

Verdienstkreuz für den Fürsten

Minister ehrt Alexander zu Schaumburg-Lippe für soziales und kulturelles Engagement

Von Bärbel Hilbig

Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur, **Björn Thümler** (CDU), hat an **Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe** das Verdienstkreuz 1. Klasse des Niedersächsischen Verdienstordens verliehen. Besonders lobte er das Engagement des Geehrten für Kunst und Kultur in Niedersachsen, aber ebenso dessen vielfältiges soziales Engagement. „Er steht in besonderer Weise dafür ein, die eigenstaatliche Tradition des kleinsten der vier Vorgängerlande Niedersachsens hochzuhalten“, sagte der Minister im Gästehaus der Landesregierung. Der Fürst erhält Kulturdenkmale wie Schloss Bückeburg, die fürstlichen Mausoleen und den Wilhelmstein. „Er macht das mit



„Hohe Ehre“: Björn Thümler, Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe und dessen Frau Mahkameh Navabi.

FOTO: RAINER DRÖSE

Liebe und Leidenschaft und hat sein privates Vermögen immer wieder dafür eingesetzt.“

Dem Minister war es wichtig, Schaumburg-Lippe auch als politischen Menschen hervorzuheben. „Er vertritt seinen Standpunkt gegen Widerstände und hat einen klaren Kompass. Das bringt ihm in seinen Kreisen viel Kritik ein.“ Der Fürst engagiert sich für Menschen und Vereine im alten Land Schaumburg-Lippe, für die deutsch-israelische Freundschaft und soziale Initiativen wie die Aktion Sonnenstrahl.

Der Unternehmer und Waldbesitzer aus Bückeburg bedankte sich. „Das ist eine hohe Ehre“, sagte der 63-Jährige. Die Gäste, die er eingeladen hatte, spiegeln seine Anliegen wider. So waren **Rebecca Seidler**, Vorsitzende der Liberalen Jüdischen Gemeinde, gekommen, **Jörg Bode**, früherer Wirtschaftsminister in Niedersachsen (FDP), Bückeburgs Bürgermeister **Axel Wohlgemuth** (CDU), **Ulrike Fontaine** von der Internationalen Musikakademie, **Sigrid Schubach-Kasten** (Aktion Sonnenstrahl) und Menschen, die andere vor Abschiebung retten.

Und natürlich die Familie. Neben Ehefrau und Konzertpianistin **Mahkameh Navabi** waren auch Sohn **Donatus** sowie die frühere Gattin **Lilly zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg** mit deren Tochter **Lana** zum Gratulieren gekommen.